Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30481
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

zieht ab dy minuten sowl dan dy tafel auswelt
Da er dan dy stunden nicht mugt abziehe Da
nemht ain tag das sind [xc] stunden und tut sy
dan zu einander und zieht dauon sowl stund
alls dy tafel auswelt allso habt er dy auslegung
den kalender zuuerneuen Also den zauche des himels
Wollt er wissen aus iglichen tags in dem
iar in welichem zauchen des himels und
in welichem staffel desselben zauchen sey
dy sun Da sucht den tag in dem kalender in dy
zal dy da geschriben stet nach dem name des heiligen
gegen der gerechten hant das ist dy zeil darunder
geschribē stet Staffel der sun da habt er dy zal der
staffel dy dy sun durchgangē hat in dem zauchen
da dy sun sune ist nach warem rechten lauff.
Aber den namen des zauchens findet er geschribe
in der selben zeil ab der zal. Also zauchē des mons
Wollt er wissen aus iglichen tags in we
lichem zauchen der mon sey In dem iar
so sucht desselben tags ainen puchstabe
aus dem [A·b·c] in dem kalender in der czeil gegen
der rechten hant darunder geschriben stet Zauche
puchstab Denselben puchstaben merkst eben
in darnach sucht dy gulldenzal zuuerchs obē
in dieser nachgeschriben tafel darauff dan ge
schriben stet Tafel der zauchen des mons Und